Der Landrat führte seine Stellvertreter/innen förmlich in ihr Amt ein. Die neuen Stellvertreter sprachen ihm nachfolgende Verpflichtungsformel nach:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle des Kreises erfüllen werde. So wahr mir Gott helfe.“

Der Landrat gratulierte den neugewählten Stellvertretern/innen unter dem Applaus der Kreistagsmitglieder, überreichte ihnen Blumensträuße und sagte eine gute Zusammenarbeit zu.